



© privat

WIRTSCHAFT FÜR MORGEN

Abgenützte Borsten? Kein Problem!

David Aschl, Bürstenmanufaktur David Aschl

David Aschl hat eine Flaschenbürste mit einfach austauschbaren Bürsten entwickelt, um damit Flaschen effizient zu reinigen und wiederzuverwenden. Seit rund sechs Jahren stelle ich mit meinem in Schwanenstadt angesiedelten Unternehmen Flaschenbürsten her, welche eingespannt in einen Akkuschauber, zur schnellen und effizienten Reinigung von Flaschen verwendet werden. Mein Produkt trägt somit an sich schon zur Verbesserung der Nachhaltigkeit dar, da es für wieder verwendbare Flaschen eine einfache Möglichkeit schafft, diese hygienisch einwandfrei zu reinigen. Allerdings war bislang nach der Reinigung von ein paar hundert Flaschen Schluss – die Borsten waren abgenützt und die Kunden hatten entweder die Möglichkeit eine neue Bürste zu kaufen, oder mir diese zu einer Komplettüberholung zurückzusenden. Für Kunden aus dem Ausland war dies aufgrund der hohen Versandkosten aber selten sinnvoll.

"Oft ist es gar nicht so schwer ein ohnehin bereits nachhaltiges Produkt noch nachhaltiger zu gestalten."

Was also tun? Nichts einfacher als das! Nach einer etwa dreijährigen Entwicklungszeit, vielen

verworfenen Prototypen und hohen Investitionen ist sie nun fertig: die Bürste ipsum easy fix. Die Flaschenbürste mit dem einzigartigen System, bei dem die Borsten ganz einfach zu tauschen sind. Das energie- und arbeitsintensive Rundrohr muss nun nicht mehr entsorgt werden, sondern die abgenutzten Borsten können einfach aus der Bürste entnommen und neue Borsten eingesetzt werden. Der Kunde spart sich Geld und die Lebensdauer der Bürste wird von ein paar hundert gereinigten Flaschen auf theoretisch unendlich viele Flaschen erhöht.

<https://www.flaschenbuersten.at/> #unternehmensumwelt

Online seit 17.04.2022 (Aktualisiert: 25.06.2022)